



Gemeinde Schrattenbach

Bezirk Neunkirchen, DVR 0407682

Telefon: 02637/2727

Fax: 02637/2727-4

e-mail: gemeinde@schrattenbach.gv.at

Homepage: www.schrattenbach.at



Schrattenbach, Dezember 2017

Mitteilungsblatt der Gemeinde Schrattenbach

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2018!



wünschen

Bürgermeister Franz Pölzelbauer,

der gesamte Gemeinderat und alle Gemeindebediensteten!



Liebe Schrattenbacherinnen! Liebe Schrattenbacher! Liebe Jugend!

Es sind nur noch wenige Tage bis zum Weihnachtsfest und das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu.

Rückblickend wurden heuer viele Projekt in der Gemeinde umgesetzt bzw. begonnen. So wurde heuer ein neuer Schulbus mit Allradantrieb angeschafft um unsere Schulkinder sicher in die Schule bringen zu können. Auch für unsere monatlichen Seniorenausfahrten ist der neue Bus komfortabler, da er mehr Platz im Innenraum bietet.

Heuer ist leider ein Teil der Ruine eingestürzt. Es war bereits eine Vorbegehung mit den Eigentümern (Gemeinde Wien) sowie mit einem Bausachverständigen. Wir hoffen, dass die Ruine als touristisches Objekt für die Öffentlichkeit wieder zugänglich gemacht werden kann. Nach einem ersten Vorgespräch mit dem Sachverständigen sind wir guter Dinge, dass dies ab dem kommenden Frühjahr wieder sein wird.

Den Herbst haben wir genützt, um noch einige anstehende Bauprojekte umzusetzen. So wurde ein Teilstück der Hornungstalstraße neu asphaltiert. An dieser Stelle möchte ich mich für die große Toleranz bezüglich der Unannehmlichkeiten während der Bauphase bei den Anrainern nachträglich bedanken. Die Bodenwelle (nach unserer Hauszufahrt) wurde natürlich bei der ausführenden Firma reklamiert – witterungsabhängig konnte die Sanierung noch nicht durchgeführt werden.

In Rosental wurde die Straße Richtung Bernhard Jäger verbreitert und die Parallelführung der beiden Güterwege bereinigt. In Greith wurde das alte, in die Jahre gekommene, Geländer erneuert. Richtung Schrattenbach wurde das Bankett abgeschoben und saniert. Hier möchte ich der Fam. Steuerer aus Schrattenbach für die Hilfestellung herzlich danken.

Bedanken möchte ich mich auch bei der Fam. Steuerer aus Gutenmann für die Christbaumspende bei unseren „neuen Generationenplatz“.

Der Generationenplatz/Spielplatz vis-à-vis vom Gemeindehaus, unter der Leitung unserer beiden Gemeinderätinnen Barbara Ofner und Marina Burger, ist soweit fertig. Wir möchten diesen im Zuge einer Dorfplatzparty im kommenden Jahr feierlich eröffnen.

Nach einer sehr langwierigen Verkehrsverhandlung wurde heuer unsere Infotafel (im Gewerbegebiet) bewilligt. Es wurde mittlerweile der Platz vor der Tafel von der Fa. Hirschberger gepflastert. Im Frühjahr folgt die Bepflanzung um den Platz, um einen schönen Blickfang bei der Ortseinfahrt zu haben.

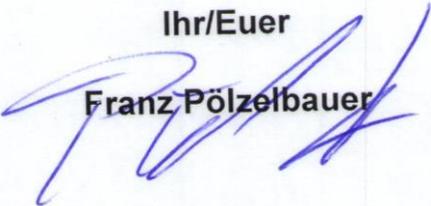
Auf dieser Tafel können sich Gewerbebetriebe aus unserer Gemeinde präsentieren. Wir bitten bei Interesse sich auf der Gemeinde zu melden. Das gleiche gilt auch für Wegweiser zu unseren Gewerbebetrieben in unserer Gemeinde.

Bitte merken Sie sich den 5. Mai. 2018 in ihrem Kalender an, hier wollen wir 2018 wieder einen Gemeindeausflug unternehmen. Genauere Infos zu dem Ausflug folgen noch.

Bedanken möchte ich mich noch bei allen Helfern, welche hier nicht namentlich erwähnt wurden und viele kleinere und größere Dinge für die Gemeinde im Laufe des Jahres erledigt haben.

Abschließend möchte ich allen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg im neuen Jahr wünschen!

Ihr/Euer


Franz Pölzelbauer



RUINENBEGEHUNG MIT SACHVERSTÄNDIGEN

Wie bereits berichtet, kam es im Sommer zu einem Mauereinsturz auf der Ruine. Die Ruine wurde daraufhin gesperrt.

Mit dem Obmann der Dorfgemeinschaft Günter Lammer, Willy Powolny, Vizebgm. Steurer und dem Sachverständigen Herr Dipl. Ing. Thomas Hanreich kam es noch im Herbst zu einer ersten Besichtigung und Besprechung zur weiteren Vorgangsweise.

Der Bericht des Sachverständigen und eine Kostenschätzung über ein Gutachten zur Erhaltung der Ruine als Ausflugsziel liegen leider bis dato noch nicht vor.

Ein mögliches Szenario zur Erhaltung könnte aber wie folgt aussehen:

- Sperre des eingestürzten Teiles
- Anbringen von Hinweis- und Warntafeln
- Wiederherstellung / Freilegung des Zugangs
- Auflassen des Klettersteigs (2. Zugang)
- jährliche Sicherheitsprüfung

Soweit es die Kosten und Aufwendungen zulassen, sind Gemeinde und Dorfgemeinschaft bestrebt, die Ruine

wieder öffentlich zugänglich zu machen – wir hoffen, dass dies 2018 wieder gelingt.

NEUER SCHULBUS

Unser bisher benützter Kleinbus ist mittlerweile in die Jahre gekommen. Da sich die Reparaturen häuften und die technische Sicherheit zunehmend abnahm, bemühte sich die Gemeinde um einen Neukauf.

Endlich ist er da! Mit etwas Verspätung konnten wir den neuen Schulbus endlich im Oktober in Betrieb nehmen. Der mit Allrad ausgestattete Ford wurde speziell für Schülertransporte ausgerüstet und bietet somit wieder höchstmögliche Sicherheit für unsere Kleinsten.



mittlerweile in die Jahre gekommen. Da sich die

Jagdpatch – Auszahlung

Gemäß § 37 Abs. 3 des NÖ Jagdgesetzes liegt der Jagdpatchverteilungsplan im Jänner 2018 während der Amtsstunden in der Gemeindekanzlei zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Begründete Beschwerden gegen die Festlegung der Anteile können beim Obmann des Jagdausschusses Eduard Steurer eingebracht werden. Die allgemeine Auszahlung der Anteile erfolgt im Februar 2018 bei der Raika Grünbach.

Baumaßnahmen Herbst 2017

GREITH

Neues Geländer
vor - nach



Das alte Geländer sah weder gut aus, noch entsprach es den Anforderungen, eine Reparatur kam nicht mehr in Frage.



Bankettverbreiterung bei der Zufahrt Fam. Triebl - Jansch/Sumser

Ein extrem schmales Bankett im Bereich eines Rohrdurchlasses führte immer wieder zu gefährlichen Situationen. Das Rohr wurde nun verlängert und ein neues Bankett errichtet.

ROSENTAL - Straßenverbreiterung im Bereich Fam. Riegler/Jäger

Ausgangssituation: 2 Gemeindestraßen nebeneinander (ein Feldweg, eine asphaltierte Zufahrt zu den Häusern Jäger und Gruber), beide sehr schmal und auch der Einmündungsbereich zur Hornungstaler Straße sehr unübersichtlich.



Durch die Zusammenlegung der beiden Wege konnte nun eine verbesserte Zufahrt und eine Entschärfung des Einmündungsbereiches erreicht werden.



SCHRATTENBACH

Bankett erneuern

Das Bankett und die anschließende Böschung wurden neu angelegt.

Erosion durch Regen und Schnee lässt immer wieder Erde in den Straßenbereich rieseln. Durch die Jahre hindurch wurde daher das Bankett immer schmaler. Im Herbst wurde nun dieses wiederhergestellt.



HORNUNGSTAL

Asphaltierungsarbeiten

Der Straßenabschnitt zwischen Fam. Pözelbauer und Fam. Sandhofer wurde neu asphaltiert.

Durch die Bauarbeiten kam es zu umfangreichen Behinderungen, beim Asphaltieren musste sogar die Straße für einen Tag gesperrt werden.

Wir möchten uns hiermit nochmals bei den Betroffenen für Ihre Geduld und Verständnis bedanken!

Die Einbindung im Bereich Fam. Pözelbauer und das Setzen der

Kanaldeckel konnten aufgrund der Witterung bis jetzt noch nicht fertig gestellt werden.



Infotafel im Betriebsgebiet

Auf Anregung einiger Gewerbebetriebe wurde im Betriebsgebiet eine Infotafel errichtet. Nach dem diese kurz "in Betrieb" war hat die Fertigstellung leider sehr lange auf sich warten lassen, da es einige genehmigungsrechtliche Hürden zu überwinden gab.

Nun aber ist es soweit! Der Fahnenmast ist errichtet, der Vorplatz wurde gepflastert und im Frühjahr erfolgt die Bepflanzung.

Werbetafeln

Neben allgemeinen Informationen zur Gemeinde und Tourismus soll auf der Tafel die Möglichkeit bestehen, dass Interessenten und Firmen für ihren Betrieb werben.



Sollten Sie Interesse haben - bitte am Gemeindeamt melden!

Wegweiser zu unseren Gewerbebetrieben

Betriebsgebiet →

Immer wieder „verirren“ sich die diversen Lieferunternehmen aber auch Kunden im Ortsgebiet.

Wir wollen Abhilfe schaffen:

- Auf der Infotafel beim Betriebsgebiet wird eine Übersicht des Gemeindegebietes mit allen Hausnummern angebracht
- mit Wegweisern sollen die Zulieferer und Kunden schneller ans Ziel kommen

Haben Sie als Gewerbetreibender ebenfalls Bedarf? – Bitte nehmen Sie mit dem Gemeindeamt Kontakt auf.

Heizkostenzuschuss



Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2017/2018 in Höhe von € 135,- zu gewähren.

Antragsformular und Richtlinien sind im Internet unter der Adresse <http://www.noel.gv.at/heizkostenzuschuss> abrufbar.

Telefonische Auskünfte über den Heizkostenzuschuss erhalten Sie beim Bürgerservice-Telefon: 02742 / 9005-9005. Anträge können bis spätestens 30. März 2018 bei der Gemeinde des Hauptwohnsitzes gestellt werden!

Landtagswahlen

Wahltermin: **Sonntag, 28. Jänner 2018**
Wahllokal: **Kulturzentrum in Rosental**
Wahlzeit: **von 08:00 bis 12:00 Uhr**

Stichtag: **17. November 2017**

Wahlberechtigt sind österreichische Staatsbürger, die am Stichtag das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Wahlservice zur Landtagswahl Niederösterreich 2018

Am 28. Jänner wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2018“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl landesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).



Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Sie haben drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 24. Jänner 2018. Die Zustellung erfolgt mittels eingeschriebener Briefsendung und nachweislich auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am Wahltag, 06.30 Uhr, bei der, auf der Wahlkarte bezeichneten Gemeindewahlbehörde einlangen. Sie haben die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag jener Sprengelwahlbehörde, in dem Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind, abzugeben.



Tierkennzeichnungs- und Registrierungsverordnung: Was müssen Imker beachten?

Warum die Tierkennzeichnungs- und Registrierungsverordnung nun auch für Imker gilt, wer und was meldepflichtig ist und wie die Meldung erfolgen muss, darüber informiert LK-Experte Leo Kirchmaier.

Mit der Novelle der Tierkennzeichnungs- und Registrierungsverordnung (TKZVO 2009) werden nun auch Imker, genauso wie Tierhalter anderer Sparten, in einer Datenbank im Veterinärinformationssystem (VIS) erfasst. Dort haben sich die Imker mit ihren Bienenständen und den insgesamt betreuten Bienenvölkern zu registrieren.

Im Seuchenfall oder bei möglichen anderen Gefährdungen für die heimische Imkerei, wie etwa durch den Kleinen Beutenkäfer, können zukünftig noch rascher und zielgerichteter Maßnahmen eingeleitet, und die betroffenen Imker im Umkreis informiert werden.

Wie erfolgt die Registrierung

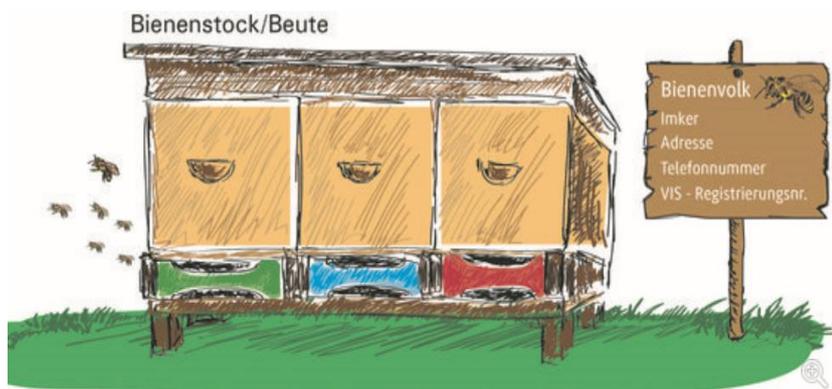
Mitglieder der Ortsgruppe Grünbach (Obmann Michael Haring, Tel.: 0676 5634004) werden von dieser registriert. Nichtmitglieder müssen sich für die Registrierung an die Bezirksverwaltungsbehörde wenden und dort ein für die Registrierung vorbereitetes Formular ausfüllen. Die laufende Meldung der Standorte und Bestände muss der Imker bzw. die Imkerin seit 1. Jänner 2017 selbst über das Internet erledigen.

Wer und was ist meldepflichtig?

Es ist jede Person und jeder Betrieb, der bereits Bienen hält oder neu mit der Bienenhaltung beginnt, meldepflichtig. Dabei beginnt die Pflicht zur Registrierung bereits mit der Haltung von einem Bienenvolk. Sobald die Imker mit ihren Stammdaten im VIS registriert sind, erhalten diese eine Registrierungsnummer und müssen zweimal jährlich die Gesamtanzahl der betreuten Bienenvölker angeben (Stichtagserhebungen). Auch die Standorte der Bienenvölker werden erfasst. Die erstmalige Meldung der insgesamt betreuten, besiedelten Bienenstände wird ab 1. Jänner 2017 möglich sein. Ab dann ist darüber hinaus auch jede Aufstellung oder Aufgabe eines Bienenstandes innerhalb von sieben Tagen im VIS zu melden.

Registrierung startete mit 1. April 2016

Die Meldung der Stammdaten (Melblock I) gilt seit dem 1. April 2016. Neu ist auch, dass zukünftig alle Bienenstände zusätzlich zu den Bestimmungen gemäß NÖ Bienenzuchtgesetz an gut sichtbarer Stelle mit der VIS-Registrierungsnummer dauerhaft gekennzeichnet sein müssen. Bei Imkern mit einer LFBIS-Nummer ist das genau diese Nummer. Die Kennzeichnung der Bienenstände startete ab 1. Jänner 2017.



Die Registrierung und Kennzeichnung der Bienenstände ist sowohl für Amtstierärzte aber auch für die Imker selbst eine sinnvolle Maßnahme für die Bekämpfung und Sanierung von Krankheiten und Seuchen. Zu Beginn ist sicherlich mit einem erhöhten Aufwand mit der Registrierung und dem Anlegen der

Bienenstände im VIS zu rechnen, jedoch wird sich der laufende Aufwand in Grenzen halten.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Statistik Austria in der Rubrik Imkerei - Fragen und Antworten: www.statistik.at/ovis/imkerei/fragen_und_antworten/index.html

Winterdienst

Um die Schneeräumung auch wieder reibungslos gestalten zu können, bitten wir um Ihre Mitarbeit.
Melden Sie Ihre Anliegen dem Winterdienst!

Wir sind auch heuer wieder bemüht, einen möglichst effizienten und schnellen Winterdienst zu gewährleisten. Gleichzeitig möchten wir aber auch um Verständnis bitten, wenn aufgrund unseres doch recht umfangreichen Straßennetzes nicht überall gleichzeitig geräumt werden kann.



Steurer Andreas, Gutenmann 1	0699/12760781 / 02637/3424
Steurer Eduard, Gutenmann 1	0699/10709681 / 02637/3424

Wir dürfen herzlich gratulieren:

GOLDENE HOCHZEIT

ROSENTAL - Familie Christine und Johann Steurer



STOCKSPORT

Gratulation an die junge Mannschaft (Elias, Andi, Stefan und Daniel) vom 1. ESV Bad Fischau/Brunn zum 1. Platz beim Jugendturnier U14 im Stocksport beim SSV Bad Deutsch Altenburg!

Bildmitte: Elias Stöger aus Greith

Jahresrückblick 2017

GRATULIEREN DURFTEN WIR:

ZUM 90. GEBURTSTAG

Egger Katharina

Hornungstal 4, 05. April 2017

ZUM 80. GEBURTSTAG

Berger Anna

Rosental 9, 19. Jänner 2017

ZUM 75. GEBURTSTAG

Spanel Christa

Greith 28, 10. Jänner 2017

Hanny Maria

Rosental 47, 21. Jänner 2017

Höninger Anna Gabriele

Schrattenbach 1, 05. April 2017

Schön Anton

Rosental 45, 11. Mai 2017

Hausmann Annelies

Hornungstal 1, 20. September 2017

ZUM 85. GEBURTSTAG

Seyser Margarete

Hornungstal 14, 23. Dezember 2016

Kristian Franz

Rosental 2, 22. Juni 2017

Puschner Hilde

Rosental 21/4, 13. August 2017

ZUM 70. GEBURTSTAG

Burger Anna

Hornungstal 3, 10. Mai 2017

Burger Josef

Hornungstal 3, 15. Mai 2017

Ing. Schmidhofer Alfred

Hornungstal 32, 22. Mai 2017

Mungitsch Heinrich

Schrattenbach 5, 27. Mai 2017

Dipl.Ing. Sprinzl Antonin

Greith 12, 31. Mai 2017

Jäger Josef

Rosental 22, 12. September

Mayerhofer Franz

Schrattenbach 11, 26. Oktober 2017



GOLDENE HOCHZEIT (50 JAHRE)

Stickler Maria und Johann,

Rosental 21/5, am 08. April

Steurer Christine und Johann,

Rosental 7, am 07. Oktober



EHESCHLIEßUNGEN:

Pieber Marion und Hirschberger Klaus

Greith 7, 10.06.2017

Böck Manuela und Steurer Andreas

Gutenmann 1, 24.06.2017

Stinig Brigitte und Zierhofer Kevin

Greith 6, 30.06.2017

GEBURTEN:

Buschmann Felix Hubert Martin



Hornungstal 39, 23.11.2016

Phillipeck Lea

Hornungstal 35, 16.10.2017

WIR TRAUERN UM:

Bock Emilie, Hornungstal 23

gest. am 26.12.2016

Wallner Josef, Hornungstal 8

gest. am 31.01.2017

Gerhartl Josef, Greith 3

gest. am 01.05.2017

Hranek Silvia, Hornungstal 6

gest. am 06.07.2017

Holzberger Alois, Greith 20

gest. am 22.09.2017

Jagersberger Gerhard, Rosental 80

gest. am 15.10.2017

Triebel Josef, Greith 4

gest. am 18.10.2017



Mülltrennung / Entsorgung

PAPIERTONNEN

Sollten Sie noch keine Papiertonne haben aber eine benötigen, die Tonne ist kostenlos und wird Ihnen zugestellt. Bei Bedarf bitte am Gemeindeamt melden!

CHRISTBAUMABHOLUNG

Im Jahr 2018 findet wieder eine Christbaumabholung statt. Wir bitten, die Christbäume unbeschnitten, (auch von Lametta befreit) am Sonntag, den 7. Jänner 2017 bis 09:00 Uhr, vor das Haus zu stellen.



Eine Anmeldung beim Gemeindeamt ist unbedingt erforderlich!

Anmerkung: Sie können den Baum auch über die Biotonne - unbeschnitten und von Lametta befreit, entsorgen!

TRENNFIBEL

Wie trenne ich richtig? Auf der Homepage des Abfallwirtschaftsverbandes Neunkirchen befindet sich eine Trennfibel zum Download. (<http://neunkirchen.abfallverband.at/>).

Die Fibel umfasst 36 Seiten und listet alphabetisch alle Dinge des täglichen Lebens auf und wie diese entsorgen werden sollen.

Hier ein kleiner Ausschnitt:

				
	Trockenmülltonne (Wertstofftonne)	Naßmülltonne (Restmülltonne)	Biotonne	Papiertonne
Aludose	X			
Alufolie	X			
Alufolie verschmutzt	X			
Adventkranz mit Kerzen, Schmuck und Styroporreifen	X			
Adventkranz ohne Kerzen, Schmuck und Styroporreifen			X	
Christbaum (ohne Schmuck und Lametta)			X	
Christbaumbeleuchtung elektrisch	X			
Christbaumschmuck	X			
Katzenstreu, kompostierbar			X	
Katzenstreu, nicht kompostierbar		X		
Kerze / Kerzenrest	X			
Kerzenbecher aus Kunststoff, Metall	X			
Fleischabfall			X	
Fleischfolie, -papier, -vlies (gewachst oder beschichtet)	X			
Fleischrest (aus Haushalten in Haushaltsmengen)			X	
Fleischsackerl, sauber	X			
Fleischsackerl, verschmutzt		X		
Fleischtasse aus Karton, rein	X			
Fleischtasse aus Karton, verschmutzt		X		
Fleischtasse aus Kunststoff, sauber	X			
Fleischtasse aus Kunststoff, verschmutzt		X		
Feuerwerkskörper abgebrannt		X		
Geschenkpapier	X			X
Geschenkpapier, folienbeschichtet	X			
Wurstfolie, -papier, -haut	X			
Küchenpapier (Küchenrolle), trocken	X			X
Küchenpapier (Küchenrolle), normal verschmutzt	X			
Küchenpapier (Küchenrolle), stark verschmutzt		X		
Papiertaschentücher, benutzt	X			
Papiertaschentuch, sauber (trocken)	X			X
Staubsaugerbeutel		X		



LEOPOLDIDINNER

Am 18.11. fand im Pfarrsaal Grünbach das jährliche Leopolddinner statt. Viele Gäste konnten an diesem Abend zum Überraschungsmenü begrüßt werden. Das Team des Pfarrgemeinderates sorgte für fünf schmackhafte Gänge - die Vorspeise wurde heuer von unserem Herrn Pfarrer zubereitet. Hans Hensler sorgte für gefüllte Hühnerfilets vom Grill und Linzer-Torten-Expertin Waltraud Faißner begeisterte die Besucher mit einer selbstkreierten Nachspeise, einer

Auswahl an verschiedenen Linzertorten, die verkostet wurden. Für die Getränke waren Niki Schmoll und Hannes Demuth zuständig, die auch für eine musikalische Einlage im Posaentrio sorgten. Mithilfe der fleißigen Kellnerinnen konnten die Gäste einen angenehmen Abend genießen!

CÄCILIENKONZERT

Die Grünbacher Kirche platzte aus allen Nähten beim Cäcilienkonzert des Kirchenchores St. Michael. Ein riesiges Publikum kam in den Genuss von zwei fulminanten, sehr anspruchsvollen aber ausgezeichnet dargebrachten Werken, des "Te Deum and Jubilate" von Henry Purcell und Händels "Ode for St. Cecilia's Day".



Angeleitet von Chorleiter Markus Winkler sangen und musizierten die Chormitglieder, fünf Gesangssolisten sowie das Ensemble "musica antiqua", bestehend aus einem Streicherquintett, Trompeten, Flöte, Laute, Oboe und Pauken, sowie unserem Organisten Franz Mayerhofer.

Die intensive Probenarbeit hat sich bezahlt gemacht - das Publikum war begeistert! Pfarrer Mag. Wolfgang Berger durfte einige Chormitglieder für ihre langjährige musikalische Tätigkeit in der Pfarre auszeichnen. Im Anschluss an das Konzert waren die Besucher noch zu einem gemütlichen Beisammensein im Pfarrhof geladen.



SPANNENDER FRIEDHOFSSPAZIERGANG

Wenn Ende Oktober alles von "All Hallows Eve" (=Allerheiligenabend), oft besser bekannt als "Halloween" spricht, gab es in Grünbach am **1. November 2017** eine etwas ruhigere, aber umso spannendere Gelegenheit, diesen Feiertagsabend zu verbringen. Kinder und Familien waren zu einer **Friedhofswanderung** mit vielen Geschichten und Infos eingeladen. Der geradezu festlich beleuchtete Friedhof hinterließ bei den Kindern bestimmt einen tollen Eindruck.

WALLFAHRT MARIA KIRCHBÜHEL



TOTENEHRUNG BEIM KRIEGERDENKMAL



Alle Jahre zu Allerheiligen findet die Gedenkfeier der Gefallenen der zwei Weltkriege beim Kriegerdenkmal statt. Abwechselnd laden die Bürgermeister von Grünbach und Schratzenbach dazu ein.

Auch heuer fand nach dem Hochamt in der Pfarrkirche die Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal statt.

Die feierliche Umrahmung wurde vom Musikverein Grünbach sowie dem MGV Grünbach durchgeführt. Die Bürgermeister Peter Steinwender und Franz Pölzelbauer sowie Gemeinderäte von Grünbach und Schratzenbach und Ehrenabordnungen der Feuerwehr und der Polizei und natürlich auch viele Grünbacher und Schratzenbacher waren dabei.

Ansprache und Segnung wurde von Pfarrer Mag. Wolfgang Berger durchgeführt.





AKTUELLES

Das Kommando der Feuerwehr Grünbach-Schrattenbach kann auf einen sehr durchwachsenen Sommer zurückblicken. In den Monaten Juli bis September 2017 waren 7 Einsätze zu bewältigen. Des Weiteren wurde an 6 Übungen teilgenommen.



Auch in Punkto Ausbildung hat sich vieles getan. Kommandant OBI Robert Parapatics absolvierte erfolgreich im September 2017 in der NÖ Landesfeuerwehrschule seinen Abschluss zum Feuerwehrkommandanten. FM Nico Schönstein und FM Pfarrer Stefan beendeten

erfolgreich im August bzw. September 2017 den Funk- sowie den Atemschutzgeräteträgerlehrgang. Sie unterstützen somit in Zukunft die Kräfte der Feuerwehr Grünbach-Schrattenbach bei allen Brandeinsätzen.

Es freut uns auch sehr, zwei weitere Kameraden in unserer aktiven Mannschaft begrüßen zu dürfen und zwar Herrn Frank Hoffmann und Frau Gabriele Grill.

Neben den Umbauarbeiten in der Feuerwehr-wohnung steht nun auch ein weiterer Umbau bevor: In der Fahrzeughalle wird in naher Zukunft eine Wand versetzt werden, um Platz für unser neues Mannschaftstransportfahrzeug zu schaffen. Es freut uns, Sie in den kommenden Monaten diesbezüglich auf dem Laufenden zu halten. Das Umbauprojekt befindet sich derzeit noch in der Planungsphase.

Das Kommando ist stolz auf seine Mannschaft und bedankt sich auch auf diesem Wege über die in diesem Jahr vielen erbrachten Tätigkeiten und geleisteten Stunden für das Wohl der Bevölkerung unserer Gemeinden.



FEUERWEHRJUGEND GRÜNBACH- SCHRATTENBACH

Nach der Sommerpause begannen die Ausbildungen und Vorbereitungen für die bevorstehende Prüfung. Diese Prüfung beinhaltet alles rund um die Feuerwehr Grünbach-Schrattenbach und deren Fahrzeuge. Da nicht nur Theorie, sondern auch die Praxis im Vordergrund steht, wurden hierzu insgesamt 2 Übungen abgehalten.



Weiters freut es uns, über weitere Aufnahmen in der Feuerwehrjugend zu berichten:

JFM Fabian Mösinger - 12 Jahre alt - und JFM Nico Albrecht - 10 Jahre alt - traten im Oktober 2017 der Feuerwehrjugend bei.

Zur Info an alle interessierte Jugendliche und Eltern von Grünbach und Schrattenbach:

Es besteht für alle Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahren die Möglichkeit, eine unverbindliche Jugendstunde bei der Feuerwehrjugend zu absolvieren. Treffpunkt ist immer am Freitag um 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus.

Liebe Grüße Ihr Jugendbetreuer Rene´ Grill

Ferienspiel

Im Rahmen des Grünbacher Ferienspieles veranstaltete die Feuerwehrjugend Grünbach-Schrattenbach einen Tag ganz unter dem Motto „Zu Besuch bei der Feuerwehr“.

Trotz Schlechtwetter konnten Kommandant OBI Robert Parapatics und Jugendbetreuer SB Rene Grill am Freitag den 01. September die Kinder des Grünbacher Ferienspiels im Feuerwehrhaus begrüßen.

Im Stationsbetrieb hatten die Kinder die Möglichkeit einen Tag Feuerwehrmann zu sein und Ihre Geschicklichkeit an den verschiedensten Geräten zu testen.

Hierbei möchte sich Jugendbetreuer SB Rene Grill auf diesen Wegen bei Familie Jäger für die Bewirtung und bei der Firma Klosterquell für die Dreh & Trink - Spende bedanken. Besonderer Dank gilt auch Kommandant OBI Robert Parapatics und allen Kameraden die diesen Tag für die Kinder ermöglichten.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



€ 26,-
pro Monat

RUFHILFE:
UM DIE SICHERHEIT MEHR
Ein kleiner Knopf kann Leben retten

HAUSKRANKENPFLEGE:
UM DAS WOHLBEFINDEN MEHR

- ☑ keine Anschluss- und Montagegebühr
 - ☑ keine Verrechnung von Fehleinsätzen
 - ☑ keine Mindestvertragsdauer
- Durch das Rufhilfegerät des Roten Kreuzes können sich Menschen mit erhöhtem Sicherheitsbedarf wieder sicher fühlen.
Ein Knopfdruck zur raschen Hilfe.
- www.rufhilfe.at
0820 / 820 144

Unser Angebot:

- ☑ Heimhilfe
- ☑ Pflegehilfe
- ☑ Hauskrankenpflege

Professionelle Pflege unterstützt den Menschen ganzheitlich. Sie ermöglicht eine fachgerechte Pflege und Betreuung in den eigenen vier Wänden.

www.roteskreuz.at/noe/pflege-betreuung
059 144 8290 + Ihre PLZ



HORMONE AUS DER DOSE

Bisphenol-A, kurz BPA, ist eine der meistverwendeten Industriechemikalien der Welt. Millionen Tonnen davon kommen jedes Jahr in der Plastikherstellung zum Einsatz, auch in Verpackungsmaterial für Lebensmittel.

So sind etwa Konserven- und Getränkedosen auf der Innenseite mit Kunststoff beschichtet, damit der Inhalt nicht den Geschmack des Metalls annimmt. Leider enthält dieses Material in fast allen Fällen BPA. Über die Lebensmittel nehmen wir wiederum die Chemikalie in unseren Körper auf.

Warum wir BPA vermeiden sollten

BPA ist der bekannteste und meist untersuchte Vertreter unter den hormonellen Schadstoffen. Viele gesundheitliche Störungen wie Fehlbildungen der Geschlechtsorgane, Unfruchtbarkeit, Lernstörungen bei Kindern und hormonell bedingte Krebsarten wie Hoden-, Prostata- oder Brustkrebs werden mit Bisphenol A in Verbindung gebracht. Neuere Studien sehen BPA auch als Mitverursacher von Diabetes Typ 2, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Übergewicht.

Wie Sie sich vor BPA schützen können



Einen Großteil der Lebensmittel gibt es statt in Dosen auch in Glasbinden zu kaufen. Um jegliche BPA - hältigen Kunststoffe zu vermeiden, verwenden sie Glasbinde mit Bluseal-Deckel. Diese sind mit einer BPA-freien Dichtung ausgestattet. Leider sind diese Deckel von außen nicht von den anderen zu unterscheiden. Erst nach dem Öffnen erkennt man sie am blauen Rand auf der Innenseite. Die Naturkostfirma Zwergenwiese etwa setzt Bluseal-Deckel ein und auch Alnatura hat bereits die Hälfte der Produkte auf

den BPA-freien Deckel umgestellt und plant dies bei weiteren Produkten.

Wirklich sicher vor BPA sind Sie also nur, wenn Sie Lebensmittel aus solchen Glasbinden konsumieren oder aber, und das ist die beste Variante, frische Waren kaufen.

GLOBAL 2000 wird sich weiterhin für ein gesetzliches Verbot von BPA einsetzen. Eine wichtige erste Voraussetzung dafür wurde geschaffen, als die Europäische Union Bisphenol A im letzten Jahr als „giftig für die Fortpflanzung (reproduktionstoxisch Kategorie 1B)“ eingestuft hat. Weitere Schritte müssen nun folgen.

Wochenenddienste – Arzt für Allgemeinmedizin / NÖ Notruf

Achtung - Änderung im Ärztenotdienst! Seit 1.4.2017 hat die NÖ Ärztekammer gemeinsam mit der NÖ Krankenkasse beschlossen, dass der Bereitschaftsdienst an Feiertagen und Wochenenden von den praktischen Ärzten nur mehr von 7:00 bis 19:00 Uhr besetzt wird.
Die Nachtdienste (19:00 - 7:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von **Notruf (141)** erbracht!

Weitere Termine unter <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/> bzw. beim Tonbanddienst

Sa, 23. 12. 2017	Dr. Karin PIETSCH	02636/21 35	Tagdienst
So, 24. 12. 2017	Dr. Günter SCHIRK	02620/3386	Tagdienst
Mo, 25. 12. 2017	DDr. Isabella WESSIG	0699/121 61 076	Tagdienst
Di, 26. 12. 2017	Dr. Christian KARNER	02637/22 32	Tagdienst
Sa, 30. 12. 2017	DDr. Isabella WESSIG	0699/121 61 076	Tagdienst
So, 31. 12. 2017	Dr. Christoph WEBER	02637/2322	Tagdienst
Mo, 01. 01. 2018	Dr. Karin PIETSCH	02636/21 35	Tagdienst
Sa, 06. 01. 2018	Dr. Christian KARNER	02637/22 32	Tagdienst
So, 07. 01. 2018	Dr. Günter SCHIRK	02620/3386	Tagdienst
Sa, 13. 01. 2018 So, 14. 01. 2018	Dr. Christoph WEBER	02637/2322	Tagdienst
Sa, 20. 01. 2018,	DDr. Isabella WESSIG	0699/121 61 076	Tagdienst
So, 21. 01. 2018	Dr. Karin PIETSCH	02636/21 35	Tagdienst
Sa, 27. 01. 2018 So, 28. 01. 2018	Dr. Günter SCHIRK	02620/3386	Tagdienst
Sa, 03. 02. 2018	Dr. Karin PIETSCH	02636/21 35	Tagdienst
So, 04. 02. 2018	DDr. Isabella WESSIG	0699/121 61 076	Tagdienst
Sa, 10. 02. 2018 So, 11. 02. 2018	Dr. Christian KARNER	02637/22 32	Tagdienst
Sa, 17. 02. 2018 So, 18. 02. 2018	Dr. Christoph WEBER	02637/2322	Tagdienst
Sa, 24. 02. 2018	DDr. Isabella WESSIG	0699/121 61 076	Tagdienst
So, 25. 02. 2018	Dr. Karin PIETSCH	02636/21 35	Tagdienst
Sa, 03. 03. 2018 So, 04. 03. 2018	Dr. Günter SCHIRK	02620/3386	Tagdienst
Sa, 10. 03. 2018 So, 11. 03. 2018	Dr. Christian KARNER	02637/22 32	Tagdienst
Sa, 17. 03. 2018	Dr. Karin PIETSCH	02636/21 35	Tagdienst
So, 18. 03. 2018,	DDr. Isabella WESSIG	0699/121 61 076	Tagdienst
Sa, 24. 03. 2018 So, 25. 03. 2018	Dr. Christoph WEBER	02637/2322	Tagdienst

Stand: 11.12.2017

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Ärzte Notdienst

141

Vergiftungszentrale

01 406 43 43

Kindergarten Schrattenbach

KINDERGARTENEINSCHREIBUNG

Die Kindergarteneinschreibung für den Kindergarten Schrattenbach findet am 16. Februar 2018 in der Zeit von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr im Kindergarten Schrattenbach statt. Alle Eltern, die beabsichtigen, ihr Kind im kommenden Kindergartenjahr 2018/19 in den Kindergarten zu schicken, sollen bitte mit ihrem Kind zur Einschreibung kommen.

Liebe Grüße, **Andrea Tanzer**, Landeskindergarten Schrattenbach
Tel.: +43 2637 3470, Mail: kiga-schrattenbach@aon.at



Bgm. Franz Pölzelbauer und GGR Johann Hörmann verteilten an die Kindergartenkinder die Geschenke der Aktion Schutzengel von der NÖ Landesregierung. Auch heuer soll die Aktion wieder auf die Gefahren des Schul- bzw. Kindergarten-weges aufmerksam machen.



Adventkranzweihe, Nikolausfest im Kindergarten

Mini – Bibliothek der Gemeinde Schrattenbach

Zur weiteren Aufwertung unseres neu gestalteten Dorfplatzes wird demnächst eine Mini-Bibliothek aufgestellt.

Hierzu wird derzeit eine alte Telefonzelle restauriert und umgebaut. Sobald die Mini-Bibliothek fertig gestellt ist, gibt es die Möglichkeit darin Bücher einzustellen und zu entnehmen. Jeder kann sie gerne besuchen, sich ein Buch herausnehmen, es ausleihen oder behalten. Man kann auch gerne selbst ein Buch in die Mini-Bibliothek bringen. Wichtig ist nur, dass folgendes beachtet wird, damit wir alle möglichst lange eine Freude an der Mini-Bibliothek haben:

- Bitte nur vollständig erhaltene Bücher einstellen
- Bitte keine Bücher mehr einstellen, wenn das Regal voll ist
- Hinterlassen Sie die Bücherzelle so, wie Sie sie vorfinden möchten



Symbolfoto

Gesunde Gemeinde

Bericht von Obfrau Marina Burger

Begrüßung der Babys beim Willkommensbaum der Gesunden Gemeinde Schrattenbach

Am 24.09.2017 fand die **Begrüßung** der neugeborenen Schrattenbacher/Innen beim **Willkommensbaum** der **Gesunden Gemeinde Schrattenbach** statt.

Die Gesunde Gemeinde Schrattenbach durfte diesmal zwei Kinder willkommen heißen, welche im Zeitraum Oktober 2016 bis September 2017 zur Welt gekommen sind. Viele Familien sind der Einladung gefolgt und die



Namensschilder konnten sogar persönlich aufgehängt werden. Währenddessen gab es musikalische Untermalung von Jan Zodlhofer und Michael Eibl. Für diese feierliche Stimmung bedanken wir uns alle recht herzlich bei den Musikanten! Diesmal konnte sogar mit einem Getränk feierlich auf die zwei Kinder angestoßen werden.

Fam. Steurer vom Gutenmann sponserte Süßmost und Apfel-Cider - ein herzliches Dankeschön für diese Spende.

Nach der Begrüßung der Kinder startete dann bei angenehmen Temperaturen die Wanderung. Die Route führte die rund 30 Teilnehmer über Schrattenbach und Zwingerstein zum Mostheurigen der Fam. Steurer am Gutenmann. Nach ca. 1,5 Stunden Wanderung freuten sich alle auf eine ordentliche Stärkung und ein gemütliches Beisammensein. Ein herzliches Dankeschön an alle, die bei der diesjährigen Begrüßung und Herbstwanderung dabei waren!

Gesunde Gemeinde Schrattenbach

Veranstaltungen Dez. 2017 bis April 2018

Adventspaziergang

Die **Gesunde Gemeinde Schrattenbach** lädt Jung und Alt ein, gemeinsam an dem alljährlich stattfindenden **Adventspaziergang** in unserem Gemeindegebiet teilzunehmen.



Treffpunkt: 14:30 Uhr Kulturwerkstätte Rosental

Diesmal wird der Spaziergang musikalisch begleitet.

Gesunde Gemeinde Treffen

Das nächste Treffen der **Gesunden Gemeinde Schrattenbach**, bei dem natürlich alle recht herzlich eingeladen sind, **Ideen, Wünsche und Anregungen** einzubringen, findet am **Fr. 16.03.2018 um 17 Uhr** im Landgasthof zur Schubertlinde, Fam. Adrigan-Luf statt.

Anschließend, um 18 Uhr, findet ein **Workshop** unter dem Titel „**EnergieReich**“ von Mag. Daniel Gajdusek-Schuster statt.

Weiters gibt es am **21.04.2018 um 10 Uhr** eine **Wanderung** zu dem Thema „**EnergieReich**“.

Nähere Infos finden Sie rechtzeitig auf der Homepage der **Gemeinde Schrattenbach** bzw. auf Plakaten.

Kleidertausch

Am **Sa. 07.04.2018** findet rechtzeitig zum Start in den Frühling am Nachmittag wieder der **Kleidertausch** im Landgasthaus zur Schubertlinde, Fam. Adrigan-Luf, statt. Eine genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

Zur leichteren Planbarkeit freuen wir uns auf Anmeldung unter **katharina@samstag.at**, aber natürlich sind auch Kurzentschlossene herzlich willkommen.

Die Gesunde Gemeinde Schrattenbach wünscht fröhliche Weihnachten und vor allem Gesundheit für das nächste Jahr.

Nähere Infos zu allen Veranstaltungen finden Sie rechtzeitig auf der Homepage der **Gemeinde Schrattenbach** unter: **www.schrattenbach.at**

HUBERTUSMESSE 2017



Ein wunderschöner Herbsttag für eine Messe in freier Natur. Eine gut besuchte Veranstaltung. Ein Danke an Pfarrer Berger, dem MGV, der Dorfgemeinschaft, den Jägern und allen, die dabei waren!

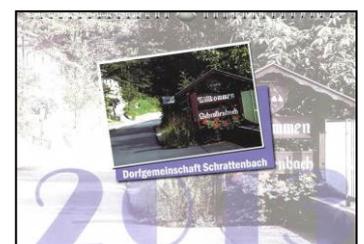


ADVENTANDACHT

Die **Dorfgemeinschaft Schrattenbach** lädt am Samstag, den **23.12.2017** um **16:30 Uhr**, im Anschluss an die Adventwanderung, alle herzlich zur jährlichen **Krippenandacht** beim Dorfplatz in Rosental ein!

Wir wünschen einen guten Rutsch ins Jahr 2018!

Ab sofort ist der **Kalender** für das Jahr **2018** von der Dorfgemeinschaft Schrattenbach erhältlich!



INTERNATIONALES BILDHAUERSYMPOSIUM IM SCHNEEBERGLAND „Sagenhaft & Spannungsreich“

Bericht und Foto: Elisabeth Ledersberger-Lehoczky

Fünf Künstler aus Österreich, Ungarn und Slowenien kamen zu einem internationalen Bildhauersymposium zusammen. Auf dem Gelände des Dorfstadls wurde mit heimischen Holzstämmen öffentlich gearbeitet. Interessierte waren zu einem „Blick über die Schulter“ und zu manch künstlerischem Meinungs- und Erfahrungsaustausch eingeladen.



Am Samstag wurde eine Abschlussfeier samt Präsentation der Skulpturen veranstaltet. Die Kunstwerke wurden nach Ende des Symposiums an die Gemeinde übergeben und werden zukünftig an ausgesuchten Plätzen in der Gemeinde aufgestellt.

Bild von rechts nach links: Bgm. Hubert Postiasi, Bgm. Christian Wagner, der Slowenische Künstler Jure Marakota, Bgm. Wolfgang Stückler, Sagenerzähler Rudolf Fleischmann, Nö Regional Christine Hofbauer, Dr. Franz Fiedler, Symposiumleiterin Ungarische / Österreichische Künstlerin Elisabeth Ledersberger-Lehoczky, Ungarischer Künstler Janos Kalmar, und Gabor Miklya, Österreichischer Künstler Reinhard Sandhofer, Ungarische Bgm. Gabor Nemeth, Obmann der Gemeinsame – Region Schneebergland Bgm. Josef Laferl, Vizebgm. Bernhard Hauer, Ungarische Bürgermeisterin a.D von Döröske: Mizda Erzsébet

„TAGE DES OFFENEN ATELIERS“ - BUSTOUR

Anlässlich der „Tage des offenen Ateliers“, einer Initiative der Kulturvernetzung Niederösterreich, organisierte Reinhard Sandhofer von „Kultur Schneebergland“ eine Bustour zu sechs unterschiedlichen Ateliers und Museen in der Region. Das Projekt „U-Bergbahn-Schienerersatzverkehr“ zu den KünstlerInnen des Schneeberglandes fand bei den TeilnehmerInnen großen Anklang.



Eine der Stationen in Bad Fischau ist das Atelier von Alfred Vorisek. Er ist bekannt für seine Cartoons und Comics. Im Jahr 2010 wurde eines seiner „Pop-Art-Bilder“ im Rahmen der Ausstellung „Die Meister von Morgen“ im Museum Leopold in Wien ausgestellt.

Die Kultursafari führt unter anderem auch nach Würflach. Zu einem noch jungen Künstler in der Region. Jung in mehrerlei Hinsicht. 1974 in Wien geboren und im Bereich der bildenden Kunst seit circa 5

Jahren tätig, davor war er lange Jahre als Grafiker und Art Director bei sehr renommierten Agenturen.

Alexander Kowatschitsch machte als junger Mann eine Ausbildung zum Reprotechniker und arbeitete auch als Fotoassistent. Heute ist er Grafiker, Illustrator und Künstler. Die vielen Facetten seines Schaffens finden sich auch in seiner Kunst wieder.

Im Atelier sehen wir eine alte Druckpresse von Heidelberg, die der Künstler für uns anwirft, und auch einige Malereien. Ansonsten ist Alexander Kowatschitsch aktuell mit einem sehr spannenden Projekt beschäftigt, dem „POLARLICHT“. Der kreative Kopf hat eine Technik entwickelt, die es schafft, Bilder und Botschaften aus unserem Alltag auftauchen und wieder verschwinden zu lassen... das Ganze hat etwas Zauberhaftes, Magisches. Dafür konnten sich die BesucherInnen rasch begeistern.



LEHRERKONZERT 2017

Michael Seida brachte die Barbarahalle zum Kochen - Das Lehrerkonzert 2017 wurde zum Top Ereignis im Schneebergland. Wenn das Konzert der Lehrer der Musikschule Schneebergklang am Kalender steht, dann ist ein musikalisches Highlight vorprogrammiert. Hans Gager hat mit seinem Team einmal mehr für Begeisterung gesorgt. Bis auf den letzten Platz war die Barbarahalle ausverkauft und das Publikum durfte einer unglaublichen Performance der Musiklehrer beiwohnen.

Der erste Konzertteil wurde dem Können ehemaliger Musikschüler gewidmet und man lud Regina Haring, Andi Pilhar und Janine Schmall ein, gemeinsam mit dem Lehrerorchester zu musizieren. In beschwingten Interviews mit Obmann Rudi Gruber erzählten die jungen Künstler ihren Werdegang und ihre aktuellen musikalischen Geschichten.



Obmann Rudi Gruber und Musikschulleiter Hans „Schani“ Gager bedanken sich bei allen Mitwirkenden für das großartige Konzert und freuen sich, dass mit dem Reinerlös wieder Instrumente für die Musikschule angekauft werden können.



1. SKIMATTEN NIGHTRACE - EIN WAHRES SPEKTAKEL!

Traditionell fällt der Startschuss in den internationalen Skiweltcup Ende Oktober am Gletscher in Sölden. Doch heuer kam alles ganz anders! So wurde der Skiwinter am 7. Oktober 2017 mit dem 1. Skimatten-Nightrace in Schrattenbach eingeläutet. Zu Beginn stand lediglich die Idee im Raum, das erste Skirennen auf speziellen Kunststoffmatten durchzuführen. Was der Skiclub Grünbach-Schrattenbach rund um Obmann Gerhard Trimmel und Gottfried

Brandstätter schlussendlich auf die Beine stellte, sucht seines gleichen. Ein selektiver Kurs wurde ausgelegt, eine spektakuläre Flutlicht-Anlage installiert, eine Tribüne für VIP-Gäste & Sponsoren in den Hang gebaut, aber auch ein Starthaus und Zielbereich in Weltcup-Manier durften nicht fehlen. Die Gemeinde Schrattenbach wurde so zum Austragungsort eines wahren Spektakels und lockte rund 600 Gäste ins Tal. 72 Rennläufer ließen sich diese Gelegenheit nicht entgehen und wetterten



um den Tagessieg. Gefahren wurde in 2 Durchgängen, wobei nicht die schnellste Zeit, sondern die geringste Differenz der beiden Läufe über Sieg und Niederlage entschied. Christoph Pölz bewies ein herausragendes Zeitgefühl und nahm mit nur 3 Hundertstel



Sekunden Differenz seiner beiden Läufe die Siegetrophäe mit nach Hause. Bemerkenswert war vor allem die Leistung von Pauline Webel, welche die durchaus steile Strecke im zarten Alter von nur 3 Jahren meisterte. Wie es



sich für ein an den Weltcup angelehntes Skirennen gehört, durften auch Moderatoren nicht fehlen. Niemand geringerer als die Kommentator-Legende Robert Seeger und Ex-Miss-Austria Patricia Kaiser zeigten sich dafür verantwortlich. Im Anschluss an das Rennen verwandelte sich die Weltcup-Arena zur Partyzone für alle Feierwütigen bis in die frühen Morgenstunden. Für die kulinarischen Genüsse sorgte das Team des FC Schrattenbach.

OBST IM SCHNEEBERGLAND EIN FRUCHTBARES JAHR



Vor einem Jahr startete ‚Obst im Schneebergland‘ und
seither
konnten



wir viel erreichen. Einige Highlights möchte ich für Sie in einem Rückblick zusammenfassen, der zugleich Vorschau ist, denn wir haben vor, diesen erfolgreichen Weg fortzusetzen:

Unsere regionale Sortenvielfalt ist hoch - über 60 Apfelsorten wurden von DI Dr. A. Spornberger und Ing. R. Novak bestimmt. Wir konnten uns bei der Verkostung im Schloss Fischau von der Geschmacksvielfalt überzeugen und sehr interessante ‚neue alte Sorten‘ entdecken. Die Publikumsfavoriten

waren heuer Boskoop, Siebenkant und als Außenseiter der Schweizer Orangenapfel.

Unser besonderer Dank gilt dem Institut für Obstbau für die vielen Sorten und Edelreiser. Wir konnten damit unsere ersten Mehrsortenbäume in Dreistetten, Zweiersdorf und Würflach als ‚Botschafter der Obstsortenvielfalt‘ veredeln.

Auch beim Obstbaumschnitt ist viel weitergegangen – die Kurse zu naturgemäßem Obstbaumschnitt, zu Erziehung und Revitalisierung von Obstbäumen waren sehr gut besucht. Wir werden vor allem die beliebten Praktika weiterführen und vertiefen.

Die Zeit ist reif für Obst – das konnten wir auch bei den informativen und motivierenden Exkursionen zu ‚Bioobst L. Mahrer’s 14 ha Neupflanzungen und bei L. Heilingsetzers ‚Botanischem Garten der Nutzpflanzen‘ erleben. Diese Erfahrungen haben auch unsere Mitglieder bestärkt – die ersten Hochstamm-Anlagen wurden bei Familie Steurer und der Gmoaweide ausgepflanzt, im Frühling kommen weitere hinzu.

Das 2018er Programm ist in Vorbereitung – hier eine kurze Vorschau:

ObstStammTisch: So., 14.01.2018, ab 16:00 Uhr, Schnapsbrennermeile von Fam. Sulzbacher bis Fam. Kastner, Treffpunkt: Neue Welt-Straße 113, 2732 Zweiersdorf

Obstbäume selbst veredeln Sa., 17.02., So., 18.02.2018 und Sa., 24.02., So., 25.02.2018; Gärtnerei Bruckmüller, 2620 Neunkirchen, Wartmannstettnerstr. 36. Veredelt Sie Ihre Obstbäume selbst und holt die vorgezogenen Bäume im April ab. Wir bringen Edelreiser. Beitrag: 40.-, Anmeldung erforderlich! für Obst im Schneebergland sind Plätze reserviert. office@hozang.at oder kh.bruck@gmx.at.

Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und freuen uns auf ein Wiedersehen im Neuen Jahr
Brigitte Hozang und das Team ‚Obst im Schneebergland‘

Informationen unter office@hozang.at / Termine auf facebook OBST IM SCHNEEBERGLAND

Autorin Dipl.-Ing. Brigitte Hozang
Projektleitung Obst im Schneebergland

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



FC Schrattenbach – Einladung zum Skitag

Samstag, den 20. Jänner 2018

Der FC- Schrattenbach lädt alle Skifreunde recht herzlich ein!



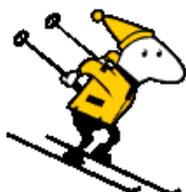
Abfahrt bei der Raika Grünbach um
Einstiegstelle Gsth. Jautschnig

Punkt 5:45 Uhr
um 5:50 Uhr

Für eine kleine Jause im Bus ist
natürlich wie alle Jahre bestens gesorgt!

Anmeldung bei Andreas Burger
0664/8319022
burger@wohnavision.eu

Ankunft Hinterstoder ca. 9:00 Uhr
Ausgabe der Tageskarte. Skitag frei gestaltbar!



Abfahrt von Hinterstoder 19:00 Uhr!
Reisekosten: Erwachsene € 70,-
Jugendliche € 60,- (16 bis 19 Jahre)

Schneebergland - Veranstaltungstipps

weitere Veranstaltungshinweise unter: <http://veranstaltungen.niederoesterreich.at>

WEIHNACHTSVERANSTALTUNGEN FÜR KINDER

Feuerwehrijugend Grünbach-Schrattenbach

Die Feuerwehrijugend Grünbach-Schrattenbach ladet alle Kinder und Eltern recht herzlich zum "Warten auf das Christkind" am 24. Dezember 2017 ab 13:30 Uhr im Feuerwehrhaus ein.

Es wird für die Kinder ein Bastelworkshop veranstaltet und es gibt Kakao und Kuchen. Um 14:00 Uhr besucht uns das Christkind und bringt kleine Geschenke mit. Anschließend gehen wir um 16:00 Uhr gemeinsam mit den Kindern zur Kinderkrippenandacht in die Pfarrkirche.

Der Eintritt ist gegen Freie Spende und dient dem Ankauf von Ausrüstung für die Feuerwehrijugend. Wir bitten um Voranmeldung beim Jugendbetreuer Rene´ Grill unter der Telefonnummer 0664/11 49 510.

Weihnachtskindergarten und Kinderkrippenandacht

Am 24. Dezember können Kinder und Jugendliche ab 13 Uhr im Pfarrhof Grünbach auf das Christkind warten. Bis zur Kinderkrippenandacht um 16 Uhr wird gebastelt, gespielt und gesungen.

SILVESTERPARTY - SV GRÜNBACH

ab 14:00 Uhr Punschstand, ab 21:00 Uhr Partytime mit DJ PIGO am Sportplatz Grünbach

Termine

jeden Montag	PILATES-TRAINING von 17 bis 18 Uhr Pilatesübungen trainieren alle tiefliegenden Muskeln, vor allem die Bauch- und die skelettnahen Rückenmuskeln sowie den Beckenboden - Info unter 0664/370 08 20 (Ilse Haumer)	Barbarahalle
jeden Montag	AEROBIC-TRAINING von 18 bis 19 Uhr Aufwärmen, flotte Schrittkombinationen, Kräftigungsübungen für Bauch - Bein - Po sowie Rückenmuskulatur. Einstieg jederzeit möglich. Info unter 0664 / 222 11 16 (Alexandra Rudloff)	Barbarahalle
jeden Montag	TISCHTENNIS von 19 bis 21 Uhr - jeder kann unverbindlich teilnehmen	Barbarahalle
jeden Dienstag	Dorf - Cafe der Dorfgemeinschaft, ab 18:00 Uhr	Kulturwerkstätte Schrattenbach
jeden Di und Freitag	Karateclub NIHON 18:00 – 20:00 Uhr Kickboxen und Fitness, 06502651962 (Gerhard Mühlhofer)	Barbarahalle
jeden Mittwoch	HIIT (Hight Intensity Interval Training) von 19 bis 20 Uhr Info unter 0664 / 222 11 16 (Alexandra Rudloff)	Barbarahalle
jeden Mittwoch	Eis- & Asphaltstockschiessen ab 15:00 Uhr Obmann Anton Vorisek Tel. 0664/5066504	BEV Anlage Sportplatz Grünbach
jeden Mittwoch	FUSSBALL ab 17:30 Uhr mit dem FC Schrattenbach	Grünbach Barbarahalle
23.12.2017	ADVENTSPAZIERGANG , Beginn 14:30 Uhr	Kulturwerkstätte
23.12.2017	KRIPPENANDACHT , Beginn 16:30 Uhr	Rosental
24.12.2017	DAS CHRISTKIND KOMMT Ab 13.00 Uhr <u>WEIHNACHTSKINDERGARTEN</u> im Pfarrheim Grünbach und ab 13:30 Uhr im Feuerwehrhaus. Anschließend gemeinsamer Besuch der <u>KINDERKRIPPENANDACHT</u> um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche.	Feuerwehrhaus Pfarrheim Pfarrkirche
25.12.2017	CHRISTKINDLBRUNCH - Den Weihnachtsfeiertag mit der Familie genießen - beim CHRISTKINDL-BRUNCH im Alpen-Aktiv-Landgasthof "ZUR SCHUBERTLINDE", Fam. Adrigan-Luf, von 11.30 - 14.30 Uhr.	Landgasthof Schubertlinde
28.12.2017 29.12.2017 30.12.2017	WEIHNACHTSKONZERTE des Musikvereins Donnerstag, 28.12.2017, 19.30 Uhr / Freitag, 29.12.2017, 19.30 Uhr Samstag, 30.12.2017, 18.00 Uhr	Barbarahalle
05.01.2018	FASCHINGS-GSCHNAS Die SPÖ Grünbach lädt zu Musik, Tanz und gute Unterhaltung Beginn 21.00 Uhr.	Barbarahalle
31.12.2017 - 06.01.2018	MOSTHEURIGER bei der Familie Steuer	Gutenmann
31.12.2017	Silvesterparty - SV Grünbach ab 14:00 Uhr Punschstand, ab 21:00 Uhr Partytime mit DJ PIGO	Sportplatz Grünbach
07.01.2018	Christbaumabholung – Voranmeldung erforderlich	Schrattenbach
12.01.2018 - 14.01.2018	Schnapsbrennermeile	Zweiersdorf
20.01.2018	SCHITAG mit dem FC Schrattenbach	Hinterstoder
21.01.2018	WURLI KINDERFASCHINGSFEST Fasching pur - Verkleiden, Tanzen und viel Spaß <u>von 15.00 - 18.00 Uhr</u> . Geschicklichkeits- und Spielestationen, viel Musik, Kinderschminken, und noch viel mehr erwarten euch! Tolle Preise werden verlost!	Barbarahalle
10.02.2018	BAUERNBALL Tanz und Unterhaltung ab 20.30 Uhr sowie große Mitternachtstombola und Bauernkorbverlosung! Tischreservierung unter Tel. 02637/2252.	Landgasthof Schubertlinde
16.03.2018	Gesunde Gemeinde – Treffen & Workshop	Landgasthof Schubertlinde
07.04.2018	Gesunde Gemeinde – Kleidertausch	Landgasthof Schubertlinde
21.04.2018	Gesunde Gemeinde – Wanderung	Schrattenbach

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung bzw. immer aktuell unter www.schrattenbach.at

Herausgeber und Medieninhaber:
Für den Inhalt verantwortlich:
Redaktion:
Hergestellt und vervielfältigt:

Gemeinde Schrattenbach
Bürgermeister Franz Pözelbauer
Elisabeth Paier, Marina Burger, Johann Steuerer
Gemeindeamt Schrattenbach

Hinweis: Wir geben der leichteren Lesbarkeit den Vorzug, deshalb stehen alle männlichen Bezeichnungen selbstverständlich auch für die weibliche Form!

Die Gesunde Gemeinde Schrattenbach
lädt ein zum



Advent- spaziergang

Sa. 23.12.2017,
14:30 Uhr



Treffpunkt:

**Kulturwerkstätte Rosental -
kleiner Spaziergang musikalisch
begleitet und
anschließend Krippenandacht
in Rosental – 16:30 Uhr**